

No. 9 - Fills & Rests Two

Fill Ins mit Achtelnoten werden sehr häufig verwendet, es lohnt sich hier etwas mehr Zeit zu investieren, dies sind die Grundlagen für schnellere Fill In Kombinationen die wir später noch kennenlernen. Spiele alle Fill Ins zuerst ein paar mal separat und baue sie dann in den nachfolgenden Beat ein. Du kannst auch eigene Kombinationen verwenden.

A

R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L

B

Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung A spielen.

R L R L R L R L

Die Rhythmik bleibt unverändert, allerdings wechseln wir in einem Takt nun zu einer anderen Trommel.

C

R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L

D

Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung C spielen.

R L R L R L R L

Was einmal geht, geht auch mehrmals, Fill Ins auf vier verschiedenen Trommeln, jetzt wirds langsam richtig interessant.

E

R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L

F

Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung E spielen.

R L R L R L R L

Kleines Spielstück


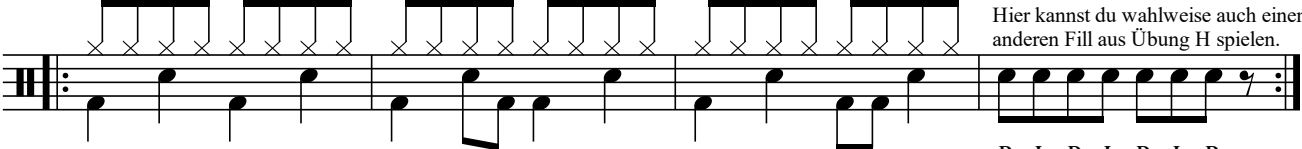
Hier kannst Du testen ob Du die Noten verstanden hast und gleichzeitig deine Fähigkeiten vertiefen. Viel Spaß! Achte auf das richtige Sticking.

G

R L R L R L R L


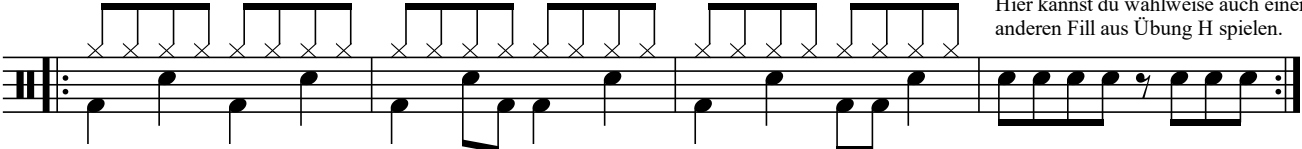
R L R L R L R L

Jede Note kann logischerweise auch durch eine Pause ersetzt werden. Achte dabei darauf das die Pause den Schlag der entsprechenden Hand ersetzt. Generell behalten wir das Muster Recht Links, Rechts Links immer ein, wenn auf Rechts eine Pause ist dann spielen wir die folgende Note mit Links weiter.

H 
 R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R R L R L R L

 R L R L R L R


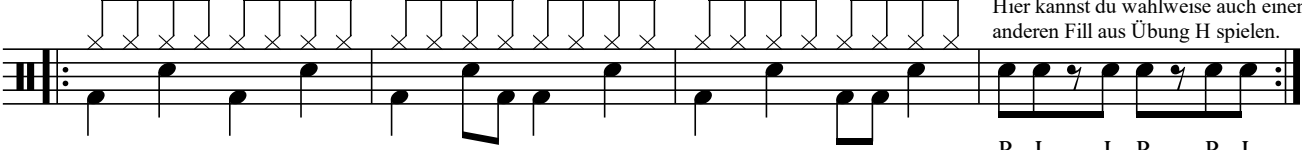
Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung H spielen.

Weitere Beispiele mit Pause, übe diese Fill Ins häufig und gewissenhaft, und achte auf das Sticking.

J 
 R L R L L R L R L L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R

 R L R L L R L


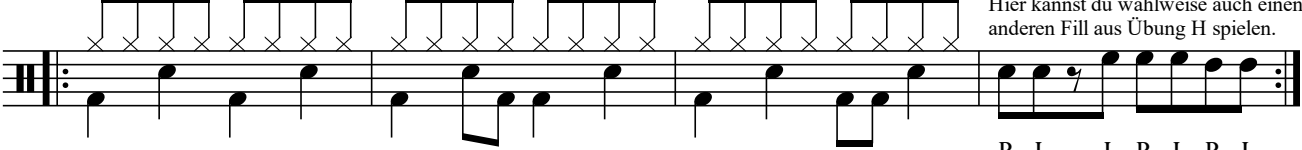
Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung H spielen.

Es kan natürlich auch mehrere oder längere Pausen geben

L 
 R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R

 R L L R R L

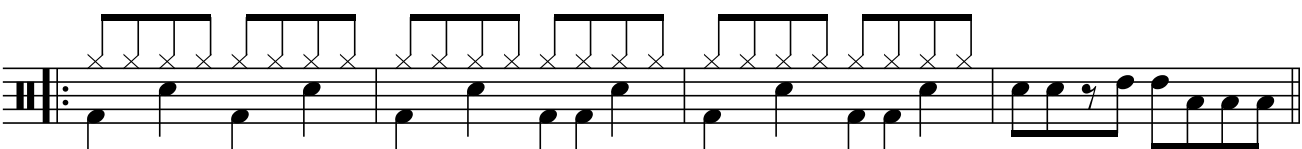
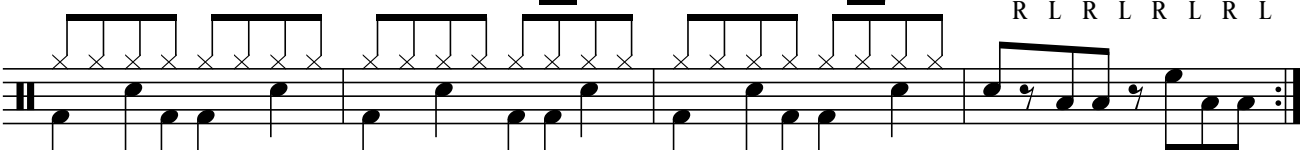
Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung H spielen.

Mit den Toms kombiniert ergeben sich unglaublich viele Möglichkeiten

N 
 R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L L R R L

 R L L R L R L

Hier kannst du wahlweise auch einen anderen Fill aus Übung H spielen.

Und natürlich noch ein zweireihiges kleines Spielstück

P 
 R L R L R L R L

 R L R L R L R L

Viertel- und Achtelnoten in Kombination

Jetzt kommt eine Eigenart bei der Schlagzeugnotation die immer wieder gerne für Verwirrung sorgt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten ein und den gleichen Fill In oder Beat zu notieren. Das liegt daran dass eine Trommel nicht wirklich in der Lage ist Töne lang ausklingen zu lassen. Das Problem beim Schlagzeug ist das Achtelnoten generell genauso klingen wie Viertel- oder Ganze Noten. Das folgende Beispiel soll das verdeutlichen.


Der erste Takt klingt auf der Snare identisch wie der zweite Takt. Für eine Trompete sind es komplett verschiedene Spielweise. Beim Schlagzeug wird aufgrund der besseren Lesbarkeit die Variante im zweiten Takt bevorzugt.


Q 

Kombinationen verschiedener Notenwerte kommen sehr häufig vor. Hier ein Beispiel mit verschiedenen Stickings.


R 
 R R L R L R R L R R L L R L L R R R R R L L L L L


Verschiedene Möglichkeiten Viertel- und Achtelnoten zu kombinieren

S 
 R R L R R L R L R R L R R L R L R L R R L R L R


 R L R R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R

Kann natürlich auch alles über die Toms gespielt werden

T 
 R R L R R L R L R R L R R L R L R L R R L R L R


 R L R R L R L R L R L R L R L R L R L R L R L R

Es muss auch nicht immer alles Paarweise gespielt werden

U 

Auch die Bassdrum kann Teil eines Fill Ins sein

V 